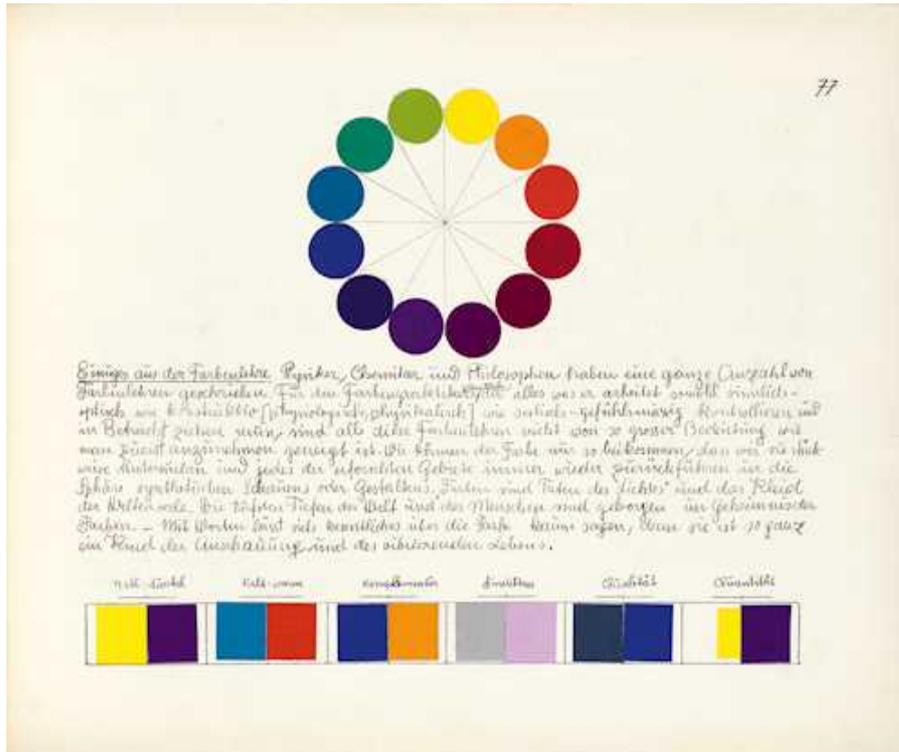


Koller Auktionen - Lot 143
A192 Bücher - Montag 15 Juni 2020, 14.00 Uhr



BAUHAUS -

Itten, Johannes.

Tagebuch. Beiträge zu einem Kontrapunkt der bildenden Kunst. Mit 2 S. schematischen
Original-Farbproben und zahlr. mont. Abb.

Berlin, Verlag der Itten-Schule, 1930. Quer-Gr.-Folio. [2], 112, [2] S. Inhaltsverzeichnis
und Anmerkungen. Leinwand mit goldgepr. Deckeltitel, Lwd.-Schuber (etwas berieben,
leicht kratzspurig).

Bolliger, Dokumentations-Bibliothek VI, 545: "Das Buch ist gleicherweise für den
Kunstpädagogen wie für den Künstler Itten, sowie für das Bauhaus von grosser
Bedeutung." - Eines von 300 nummerierten Exemplaren der Normalausgabe (GA 330).
- Erste Ausgabe. - Johannes Itten (1888–1967) war von 1919-1923

Koller Auktionen - Lot 143
A192 Bücher - Montag 15 Juni 2020, 14.00 Uhr

künstlerischer Leiter am Bauhaus. Dort entwickelte er seine Form- und Gestaltungslehre weiter, die er später mit eigenen didaktischen Methoden im Kunstunterricht seiner Schule vermittelte. "Im 1930 veröffentlichten 'Tagebuch'... hat sich Itten zusammenfassend über seine Unterrichtsmethoden und seine Formen- und Farbenlehre geäußert" (Willy Rotzler (Hrsg.), Johannes Itten Werke und Schriften, S. 396). Für das vorliegende Werk schrieb er den Text eigenhändig und zeichnete auf Matrizen, die dann in der Itten-Schule gedruckt wurden. Ein Teil der Restauflage der Rohbogen erschien 1962 in Zürich als Titelaufgabe, wie vorliegend mit einem Vortitelblatt. - Als Blockbuch gebunden. - Schwach gebräunt, ansonsten sauberes Exemplar.

CHF 1 200 / 1 800

€ 1 240 / 1 860

